

Protokoll
über die 45. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Finanzen am
15.12.2016

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 20:00 Uhr
Ort: Stadthaus, Raum 6047 (Fahrstuhl D, 6.Etage)
19053 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzender

Schulte, Bernd entsandt durch SPD-Fraktion

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Schmidt, Stefan entsandt durch Fraktion DIE LINKE

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Rudolf, Gert entsandt durch CDU-Fraktion

ordentliche Mitglieder

Bruhn, Stefan entsandt durch SPD-Fraktion
Döring, Karin entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Haacker, Frank entsandt durch CDU-Fraktion
Lerche, Dirk entsandt durch ZG AfD

stellvertretende Mitglieder

Teubler, Ulrich entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger

beratende Mitglieder

Walther, Manfred entsandt durch Seniorenbeirat

Verwaltung

Christen, Michaela
Riemer, Daniel
Ruhl, Andreas
Thiele, Andreas

Leitung: Bernd Schulte

Schriftführer: Ingrid Arlt

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Bestätigung der Sitzungsniederschriften
 - 2.1. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 43. Sitzung vom 01.12.2016 (öffentlicher Teil)
 - 2.2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 44. Sitzung vom 06.12.2016 (öffentlicher Teil)
3. Mitteilungen der Verwaltung
4. Beratung von Anträgen
 - 4.1. Großraumschach in der Innenstadt
Vorlage: 00858/2016
 - 4.2. Stadtanzeiger in jedem Haushalt
Vorlage: 00859/2016
5. Beratung von Beschlussvorlagen
 - 5.1. Grundhafter Ausbau eines Teilabschnittes der Klosterstraße
Vorlage: 00803/2016
6. Sonstiges
hier: Doppelhaushalt 2017/2018

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

Bemerkungen:

Der Ausschussvorsitzende Herr Schulte eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Der vorgelegten Tagesordnung wird zugestimmt.

zu 2 Bestätigung der Sitzungsniederschriften

zu 2.1 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 43. Sitzung vom 01.12.2016 (öffentlicher Teil)

Bemerkungen:

Der Sitzungsniederschrift wird ohne Änderungen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

zu 2.2 Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 44. Sitzung vom 06.12.2016 (öffentlicher Teil)

Bemerkungen:

Der Sitzungsniederschrift wird ohne Änderungen zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	1

zu 3 Mitteilungen der Verwaltung

Bemerkungen:

Es gibt von der Verwaltung keine gesonderten Mitteilungen.

zu 4 Beratung von Anträgen

**zu 4.1 Großraumschach in der Innenstadt
Vorlage: 00858/2016**

Bemerkungen:

Herr Schmidt bittet um Wiedervorlage dieses Antrages, weil die Fraktion DIE LINKE noch nicht abschließend beraten hat und er weist darauf hin, dass ein Änderungs- bzw. Ersetzungsantrag diesbezüglich noch eingebracht wird.

Auf den Hinweis von Herrn Bruhn, dass die Stellungnahme der Verwaltung nicht zufriedenstellend ist erklärt der Finanzdezernent Herr Ruhl, dass er diese Auffassung nicht teilen kann. In der Stellungnahme der Verwaltung wird darauf hingewiesen, dass die Anlegung eines Großraum Schachfeldes eine freiwillige Leistung ist und deshalb empfohlen wird, diesen Antrag abzulehnen.

Der Finanzausschuss bittet die Verwaltung um die Darstellung der Kosten für die Maßnahme Großraumschach in der Innenstadt.

Abstimmungsergebnis:

Wiedervorlage

**zu 4.2 Stadtanzeiger in jedem Haushalt
Vorlage: 00859/2016**

Bemerkungen:

Frau Christen, Pressesprecherin der Stadtverwaltung, verweist auf die Stellungnahme der Verwaltung zu diesem Antrag und der Empfehlung diesen Antrag abzulehnen.

Zum Ersetzungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN –Fraktion bezieht sich Frau Christen ebenfalls auf die Stellungnahme der Verwaltung. Sie ergänzt diesbezüglich, dass die Verwaltung den Erscheinungsrhythmus des Stadtanzeigers prüft und dafür mehr Kundenmagazine für Stadtinformationen nutzen will, wie beispielsweise die Hauspost. Frau Christen erwähnt die Besetzung der im Stellenplan 2017/2018 bewilligten Stelle im Pressebereich, da die aktuelle Personalstärke hierfür nicht mehr ausreicht für die Bewältigung der Aufgaben.

Zum Ersetzungsantrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN –Fraktion weist sie darauf hin, dass der Stadtanzeiger auf die Startseite des Internetauftritts kenntlich gemacht wurde.

Herr Rudolph erklärt, dass er keinen Mehraufwendungen zustimmen wird, weil sich das bisherige Verfahren bewährt habe.

Im Ergebnis der Beratung wird der Ersetzungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die

Grünen wie folgt geändert:

- Über erfolgte und geplante Initiativen ist der Stadtvertretung regelmäßig zu berichten, **beginnend im II. Quartal 2017.**

und ergänzt:

- Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt innerhalb des im Hpl 2017/2018 beschlossenen Budgets ohne Mehraufwendungen.

Der geänderte Ersetzungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen wird zur Abstimmung aufgerufen.

Beschluss: geändert

Die Stadtvertretung beschließt, den Bekanntheitsgrad und die Bezugsmöglichkeiten des „Stadtanzeigers“ als städtisches Veröffentlichungsmedium durch geeignete Maßnahmen zu erhöhen. Über erfolgte und geplante Initiativen ist der Stadtvertretung regelmäßig zu berichten **beginnend im II. Quartal 2017. Die Finanzierung der Maßnahme erfolgt innerhalb des im Hpl 2017/2018 beschlossenen Budgets ohne Mehraufwendungen.**

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

zu 5 Beratung von Beschlussvorlagen

zu 5.1 Grundhafter Ausbau eines Teilabschnittes der Klosterstraße Vorlage: 00803/2016

Bemerkungen:

Nach Erklärungen von Herrn Thiele zur Beschlussvorlage und Beantwortung der Fragen der Ausschussmitglieder wird über die Vorlage abgestimmt.

Beschluss:

Der Hauptausschuss stimmt dem grundhaften Ausbau des Abschnittes der Klosterstraße im Sanierungsgebiet „Altstadt - Schloßstraße,“ und eines Teilabschnittes außerhalb des Sanierungsgebietes von der Mecklenburgstraße bis einschließlich Klosterstraße 28 - Mercure Hotel zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	6
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	2

zu 6 Sonstiges
hier: Doppelhaushalt 2017/2018

Bemerkungen:

Herr Schulte bedankt sich bei den Ausschussmitgliedern und der Verwaltung für die sehr konstruktive Arbeit im Ausschuss für Finanzen und insbesondere für die Arbeit zum Doppelhaushalt 2017/2018.

gez. Bernd Schulte

Vorsitzende/r

gez. Ingrid Arlt

Protokollführer/in